

REINIGUNGS-/PFLEGEANLEITUNG für Nutzböden

Bei der Entscheidung für einen Ästhetik-Nutzboden haben Sie eine gute Wahl getroffen. Unsere Nutzböden sind nicht nur dekorativ und haben eine mittlere Chemikalienbeständigkeit sondern sind bequem, pflegeleicht, verschleiss- und rutschfest. Die im Trend liegenden Nutzböden geben allen Nutzungsarten eine besonders ansprechende Note.

Die Nutzböden sind dünne Beläge (max. ca. 1 bis 3 mm). Es kommt daher sehr auf den Untergrund an, wie der Belag optisch wirkt. Niveauunterschiede, Material- und ausführungsbedingte Farbdifferenzen sowie Wolkenbildungen sind je nachdem unvermeidbar und zu tolerieren (SIA 252). Das Verlegen dieser Nutzböden stellt Handwerk im eigentlichen Sinne dar. Alte sowie problematische Untergründe und Böden werden aber langfristig geschützt.

Die regelmässige Reinigung ist von grosser Wichtigkeit. Durch unsachgemässe Reinigung können diese Nutzböden nachteilig in ästhetischer und technischer Hinsicht Schaden nehmen.

Die Nutzböden sind natürlich nur so gut wie sie auch gepflegt werden. Je nach Verschmutzungsgrad müssen die Böden täglich, wöchentlich oder monatlich gereinigt werden. Hierfür können Sie Wasser und jedes handelsübliche nicht nachfettende lösemittelfreie, PH-neutrale Reinigungsmittel verwenden. Ungeeignete Reinigungsmittel können das Kunstharzbett der Nutzböden schädigen und sich ungünstig auf die Ästhetik des Bodens auswirken. **Niemals darf ein lösemittelhaltiges, alkalisches Reinigungsmittel oder Verdüner verwendet werden.**

Mit einem geprüften, in der Regel einem handelsüblichen Reinigungsmittel lässt sich jede normale Verschmutzung leicht entfernen. Hierfür gibt es wiederum mehrere Möglichkeiten, die manuelle oder die maschinelle Reinigung.

Bei der manuellen Reinigung bedienen Sie sich eines Schrubbers den Sie mit Reinigungsmittel versetztem Wasser tränken und damit den Nutzboden manuell abschrubben. Das schmutzige Wasser kann dann wie gewohnt mit einem Aufnehmer oder Wassersauger aufgenommen werden.

Beachten Sie bitte, dass Tische, Stühle usw. aus Eisen oder Metalle auf einen Schutz gestellt werden (evtl. Plastik); damit werden Rostausblühungen (Aussenbereich) vermieden. Blumentöpfe und -tröge sollten nicht direkt auf den fertig erstellten Boden stehen. Man kann sie evtl. mit Holz unterstellen, damit auch darunter stets eine Luftzirkulation möglich ist. **Sollte auf dem Balkon ein Grill benützt werden, empfehlen wir, ihn auf eine genügend grosse Unterlage zu stellen (Fett, Rost Gasflasche usw.).**

Beachten Sie bitte, dass Raucherwaren und sonstige Zündquellen auf dem Boden irreparable Brandschäden verursachen.

Wir hoffen Ihnen genügend Informationen zur Pflege und Reinigung unserer Nutzböden vermittelt zu haben und wünschen Ihnen viel Freude an diesen Belägen.

Aktualisiert Januar 2008